

**Ordnungsbehördliche Verordnung  
über die Vereinfachung der Meldung eines Wohnungswechsels in der Stadt Dülmen  
vom 9. Oktober 1975**

Aufgrund des § 17 Abs. 3 des Meldegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen - MG NW - vom 25.5.1960 (GV NW S. 81 / SGV NW 210) in Verbindung mit den §§ 29 ff. des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz (OBG) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.10.1969 (GV NW S. 732 / SGV NW 2060) und der danach ergangenen Änderungsgesetze hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Dülmen am 23. September 1975 für das Gebiet der Stadt Dülmen folgende Ordnungsbehördliche Verordnung beschlossen:

**§ 1**

Bei Wohnungswechsel innerhalb der Stadt Dülmen ist an Stelle des nach der Verordnung zur Durchführung des Meldegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (MG NW - DVO MG NW - vom 2. Juni 1960 (GV NW S. 175 / SGV NW 210) vorgeschriebenen Meldescheines eine Umzugsmeldung einzureichen, die lediglich die Personalien der umziehenden Personen, die Bezeichnung der beiden Wohnungen und den Tag des Umzuges enthält.

**§ 2**

Diese Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.